



- Mittelalterliches Tallinn
- Bei Bierbauern und Bernsteinschnitzern
- Abendstimmung auf der Kurischen Nehrung

Das Baltikum zum Kennenlernen 10-Tage-Erlebnisreise

Wir nehmen Sie mit auf eine Reise entlang der Ostsee! Gemeinsam erkunden wir die wichtigsten Städte des Baltikums mit ihrem einzigartigen Flair und erleben die historisch gewachsenen landschaftlichen und kulturellen Unterschiede des jeweiligen Landes. Ein Besuch auf der reizvollen Kurischen Nehrung rundet unsere erlebnisreiche Reise ab.

1. Tag: Anreise nach Estland

Sie fliegen in die Hauptstadt Estlands. Tere Tulemast ! Herzlich Willkommen in Tallinn! Nach der Ankunft erfolgt der Transfer in das Hotel. Wir richten uns ein und stellen fest: Die Altstadt ist nicht weit, denn die roten Türme der Stadtmauer können wir gut erkennen und sind zum Greifen nah. (A)

2. Tag: Tallinn: Stadt der Türme

Lassen wir uns vom Charme der Stadt verzaubern! Wir beginnen unseren Rundgang in der Oberstadt, dem Domberg (Toompea). Hier befindet sich der „Lange Hermann. Er ist einer der vier ursprünglichen mittelalterlichen Ecktürme des Schlosses, in dem heute das estnische Parlament seinen Sitz hat. Er gilt als eines der Wahrzeichen der Stadt. Wir schauen kurz in der orthodoxen Alexander-Newski-Kathedrale vorbei und spazieren weiter. In der schlichten Domkirche stoßen wir auf viele Spuren aus der deutsch baltischen Geschichte der einstigen Hansestadt

Reval. Vom Domberg aus genießen wir auch den tollen Ausblick über die ziegelroten Dächer und Türme bis weit auf die Ostsee hinaus. Durch schmale Gassen und Kopfsteinpflaster erreichen wir die mittelalterliche Unterstadt und stehen vor dem Rathaus, das vom „Alten Thomas“ geschützt wird. Wir spazieren durch die Pikk-Straße zu den „Drei Schwestern“ und verweilen vor der Heiligengeistkirche und schauen uns die Fassade genauer an. Noch heute misst die die Uhr aus dem 15. Jahrhundert die Zeit. Am Nachmittag bleibt genügend Zeit für eigene Erkunden ! Wir wäre es mit einem Bummel durch die Katharinengasse. Der ehemalige Mönchsgang beginnt als Durchgang an der Vene-Straße und verläuft entlang der Südseite des Katariina-Klosters. Hier können Sie den Handwerksmeistern bei der Herstellung von Keramikwaren, Hüten und beim Glasblasen zu sehen. Sie möchten lieber noch einmal die Highlights vom Morgen auf eigene

Faust erkunden und vertiefen ? Nur zu. Ansonsten laden auch unzählige Cafés, Restaurants und Galerien zum Verweilen ein. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps! (F)

3. Tag: Von Tallinn nach Pärnu

Wir bleiben am Morgen noch in Tallinn und staunen: Finden doch auf der Sängereifestbühne mehr als 20.000 Menschen Platz. Und alle singen gemeinsam im Chor. Im grünen Stadtteil Pirita mit seinen Badestränden und baumreichen Parks streifen wir durch die gotischen Ruinen des Brigitten-Klosters und fahren dann 300 Meter in die Höhe – auf den Tallinner Fernsehturm und sehen uns die Stadt aus der Vogelperspektive an! Dann heißt es Abschied nehmen und wir fahren Richtung Ostsee. Nicht weit ist es bis in die estnische Sommerhauptstadt Pärnu. Wir flanieren über die Promenade den langen, weißen Sandstrand entlang und genießen den Aufenthalt im Seebad, das

eine für Estland fast südliche Atmosphäre ausstrahlt. 120 km (F)

4. Tag: Pärnu: die Inseln Muhu und Saaremaa

Ein freier Tag! Sie können je nach Wetter am Strand oder im hoteleigenen Spa entspannen. Oder Sie entscheiden sich für den optionalen Ausflug zu den Inseln Muhu und Saaremaa. Gelten die beiden Eilande mit ihren verschlafenen Fischerdörfern, aber auch ihrem Bier und ihrer ursprünglichen Natur als typisch estnisch. Wir setzen von Virtsu aus mit der Fähre nach Kuivastu auf die Insel Muhu über. An der Westküste lockt das Dorf Koguva mit reetgedeckten Häusern und einer außergewöhnlichen Geschichte. In steinernen Wehrkirchen begeistern uns uralte Fresken, ehe wir bei Angla die hölzernen Windmühlen fotografieren. In der Inselhauptstadt Kuressaare (Arensburg) ist die trutzige Bischofsburg ein beliebtes Fotomotiv. Und bei Kaalu gibt es einen Meteoritenkrater zu sehen. Ein Tag voller Erlebnisse ! (F)

5. Tag: Von Pärnu nach Riga

Weiter führt uns die Fahrt entlang der Ostseeküste durch die Region Vidzeme, das einstige Livland nach Valmiera. In der kleinen, feinen Gutsbrauerei „Valmiermuiza“ wird uns gezeigt, wie ohne Eile aus natürlichen Rohstoffen ein natürliches Bier gebraut wird. Eine Verkostung darf natürlich nicht fehlen – so ganz nach Art der Gutsherren. Bald erreichen wir die walddreiche Lettische Schweiz. Nicht nur die Bob- und Rodelbahn, sondern auch die Ruine der Ordensburg haben den kleinen Ort Sigulda bekannt gemacht. Unser Tagesziel ist heute Riga. 250 km (F, A)

6. Tag: Riga: die alte Hansestadt

Ein ganzer Tag in Riga ! Die lettische Hauptstadt stand im Laufe der Geschichte immer im Mittelpunkt vieler Handelsinteressen zwischen Ost und West. Und so hören wir an der Kleinen und Großen Gilde und am Schwarzhäupterhaus, mit seiner schön gestalteten Fassade, von den engen Kontakten der Kaufleute der Hanse. Wir stehen vor den tris brali, den Drei Brüdern, und blicken auf drei Wohn- und Lagerhäusern. Vor dem Rigaer Dom erblicken wir das Denkmal Herders, der hier als Domherr wirkte. Im Dom selbst finden wir erneut viele deutschbaltische Spuren. Später bezaubern uns in der Neustadt die Albert-Straße mit vielen gut erhaltenen Jugendstilhäusern. Einen ungewöhnlichen Tipp für den freien Nachmittag? Im Cosmos Illusion Museum findet jeder Besucher sein Motiv. Fotografieren ist hier ausdrücklich erwünscht. (F)

7. Tag: Von Riga nach Klaipeda

Wir fahren in Richtung Westen. Bevor wir nach Litauen gelangen, werden wir auf einem Bauernhof erwartet, um bei Tee und Gebäck bei den Bauersleuten mehr über die lettische Lebensweise auf dem Land zu erfahren. Nach der herzlichen Verabschiedung führt uns die Fahrt nach Siauliai am Berg der Kreuze. Der kleine Hügel, mit unzähligen Kreuzen von unterschiedlicher Größe übersät, ist für das katholische Litauen ein magischer Ort des Glaubens, aber auch des Nationalbewusstseins. Es geht weiter Richtung Ostsee. Wir erreichen Klaipeda (Memel). Unser kleiner Spaziergang beginnt am Theaterplatz, auf dem das „Ännchen von Tharau“ uns begrüßt. 320 km (F, A)

8. Tag: Auf der Kurischen Nehrung

Von Klaipeda aus setzen wir mit der Fähre auf die schmale, sandreiche Halbinsel über. Wir fahren durch lichte Kiefern- und Birkenwälder – links das Haff, rechts die Ostsee – und erreichen über Juodkrante, den Fischerort Nida mit seinen vielen, schilfgedeckten Fischerhäusern. Schon Thomas Mann konnte sich der herben Schönheit der Kurischen Nehrung nicht entziehen und verbrachte hier mehrmals die Sommer. Wir besuchen sein Ferienhaus auf dem Schwiegermutterberg. Auf der Hohen Düne haben wir nicht nur einen fantastischen Blick auf Haff und Ostsee, sondern spüren die Kraft der Elemente, die diese einmalige Naturlandschaft geschaffen haben. Später schauen wir einem Bernsteinschnitzer über die Schulter und staunen, wie das „Gold der Ostsee“ bearbeitet wird. Mit der Fähre nach Klaipeda zurückgekehrt, fahren wir weiter nach Vilnius. Unterwegs lohnt ein Fotostopp an der malerischen Wasserburg Trakai. 360 km (F)

9. Tag: Vilnius: die Stadt der Kirchen

Erkunden wir das „Jerusalem des Nordens“ ! Wir schlendern durch mittelalterliche Gassen mit gemütlichen Hinterhöfen zum Stadttor Ausros Vartei mit der Kapelle der Morgenröte. Die anmutige Annenkirche ist unser nächster Programmpunkt. Haben Sie schon einmal von Uzupis gehört? „Jenseits des Flusses“ liegt das Künstlerviertel mit seinen Cafés und Galerien. Vielleicht haben Sie Lust, am freien Nachmittag dort die Hand mit der Lampe oder den Trompete spielenden Engel zu suchen. Am Abend treffen wir zu einem Abschiedessen in einem Restaurant zusammen. (F, A)

Event-Tipp

Zwischen dem 29.Juni und dem 6.Juli feiert das Liederfestival Litauens 100. Geburtstag.

10. Tag: Abschied vom Baltikum

Erlebnisreiche Tage im Baltikum liegen hinter uns. Voller neuer Eindrücke im Gepäck fliegen Sie nach Hause. Schön, dass Sie unsere Gäste waren ! (F) Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Event-Tipp

Am 8. Juni findet das „Pink Soup Festival“ statt und schon an den Tagen zuvor ist die Ganze Stadt in rosa und pink getaucht. Genießen Sie nicht nur die traditionelle Rote-Beete-Suppe „Saltibarsciai“, sondern z.B. auch rosa eingefärbten Kaffee, oder Desserts und Süßspeisen in dem leuchtenden Farbton.

Das Baltikum zum Kennenlernen

10-Tage-Erlebnisreise

Termine und Preise 2024 in €

Termine/Saison	BT	E	Teilnehmer
21.04.-30.04.26		1.315	min 12
05.05.-14.05.26			Vormerktermin
12.05.-21.05.26			Vormerktermin
09.06.-18.06.26			Vormerktermin
16.06.-25.06.26			Vormerktermin
23.06.-02.07.26			Vormerktermin
07.07.-16.07.26			Vormerktermin
14.07.-23.07.26			Vormerktermin
28.07.-06.08.26			Vormerktermin
18.08.-27.08.26			Vormerktermin
25.08.-03.09.26			Vormerktermin
08.09.-17.09.26			Vormerktermin
15.09.-24.09.26			Vormerktermin

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugzuschlag)
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
21.04.2026	325

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Tallinn/ab Vilnius (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 9 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 9x Frühstück, 4x Abendessen

* bei Eigenreise nicht inklusive

R 2L60000

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundgang in Tallinn, Riga und Vilnius
- Dom St. Marien in Tallinn
- Rundblick vom Fernsehturm in Tallinn
- Sängerbühne und Brigitten Kloster in Tallinn
- Ruine der Ordensburg in Sigulda
- Zu Besuch auf einem Bauernhof bei Tee und Gebäck
- Altstadt Rundgang in Klaipeda
- Tagesausflug auf die Kurische Nehrung
- In der Lettischen Schweiz
- Berg der Kreuze in Siauliai
- Fotostopp an der Wasserburg Trakai
- Abschiedsessen in einem Restaurant
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- Ausflug Inseln Muhu und Saaremaa (4. Tag)

TA 2L6000011

€ 120

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse

€ 90 BA ZZ1

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Tallinn	2 Kreuzwald	★★★★
Pärnu	2 Hestia Strand	★★★★
Riga	2 Welton Riverside*	★★★★
Klaipeda	1 National	★★★★
Vilnius	2 Courtyard by Marriott	★★★★

* An allen Terminen im August, sowie den Terminen 30.05. und 05.09. übernachten Sie im Hotel Keystone Konventa Seta. An den Terminen 25.04. und 18.07. im Hotel Avalon.